Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 30.03.2014

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

am vergangenen Sonnabend hat sich das Leut Lohmann wahrscheinlich bei seinen Adressen vertan und hat mir seine Beschwerde mitgeschickt.

Der Lohmann, der mich vor langer Zeit schon aufgefordert hat seine Adresse aus meinem Bcc zu nehmen.

Dazu kam noch einiges andere in Bezug auf Lohmann und eine Herrn Oberüber.

Nun zuerst, ich weiß nicht wie ich ihn nennen soll, Klapskalli, Hirnkranken oder wirklich nur einen kleinen Dummen, zum das Leut Lohmann.

Da stellt er ein paar Daten ein und meint es wäre eine Beweisführung:

Nichts weiter als das Auflisten von Daten ohne Zusammenhang ist in keiner Weise eine Beweisführung. Dafür kann man die Daten aber auch nicht kopieren, sondern muß wenn man es möchte diese abschreiben.

## Zwei Hologramme eine Ursache

- 1933 ...Aberkennung deutsche Staatsangehörigkeit RGBl. I S. 480 und Vermögensbeschlagnahme (Plünderung) NS-Gesetz
  1934 Unm. Rang. R=StAG deutsche Staatsangehörigkeit NS-Gesetz
  1945 IMG Kriegsverbrechertribunal Völkermord an 6 Mio. Menschen
- 1946 Militärbefehl: deutsche Zwangsangehörigkeit bleibt bestehen
- 1990 Plünderung Volksvermögen / Volkseigentum BRDDR
- 1992 MaastrichVertrag EU Staatlosigkeit
- 2000 Massenversklavung R=StAG doppelte Staatlosigkeit BRD/EU
- 2004 Massenversklavung durch elektronische Grundbücher
- 2012 Plünderung der Spareinlagen ESM

So etwas nennt Leut Lohmann eine Beweisführung. Ich allerhöchstens eine Aufzählung ohne Zusammenhang.

So ist es wirklich garantiert, daß sein Unsinn nicht all zu sehr verbreitet wird.

Seinen Text, den er aber in die E-Post gesetzt hat, kann man durchaus kopieren und da kamen an diesem Sonnabend gleich zwei unterschiedliche aber beide beknackt herein. Beide stelle ich in den Anhang Leut Lohmann und habe entsprechende Stellen gelb markiert.

Da erinnert er doch an die Glaubhaftmachung der deutschen Staatsangehörigkeit und im zweitem Atemzug an die Reichsangehörigkeit, obwohl er in seiner Beweisführung bereits festgestellt hat, daß spätestens bei Hitler die Staatsangehörigkeit in demselben Maße wie in der heutigen BRD zerstört worden ist. Er hat ja eigentlich Recht und was ist von einem Reiner, der Oberüber ist zu halten?

Wer meine Ausarbeitung "Übermensch" kennt, der weiß, alles was aber einem Übermensch ist, ist widrig. So stelle ich auch diesen Reiner als widrig dar. Warum?

In seinem Video tritt er im ersten Teil auf um die Geschichte zu erklären. Dabei fängt er gar nicht mal schlecht an. Er zeigt auf, daß KW II. eigentlich erst am 28.11.1918 seinen Thronverzicht abgegeben hat. Er zeigt aber nicht deutlich auf, daß dabei sein Nachkomme denselben Verzicht offengelegt hat. Er zeigt auch nicht deutlich auf, daß der von Prinz Max von Baden am 09.11.1918 erklärte Thronverzicht ein Staatsstreich war. Er zeigt auch nicht auf, daß mit dem 28.11.1918 die kaiserliche Verfassung von 1871 erloschen ist. da kann es durchaus dazu kommen, daß ein kleiner deutscher Fuchs den der Kamm aus berechtigtem Zorn schwillt, sich wie ein roter Hahn auf das Dach setzt und die Verwendung der Verfassung von 1871 in die Welt hinauskräht.

Zurück zum Leut Reiner, wie gesagt es klingt sehr harmonisch wie er auftritt, man könnte ihm noch stundenlang zuhören und wenn man kein tieferes Wissen hat, läßt man sich von ihm auch einlullen. Ich möchte aber darauf hinweisen, daß der erste große Fehler, den Leut Reiner verzapft der ist, als er den Anschluß der DDR als eine Angliederung an das vereinigte Wirtschaftsgebiet darstellt. Das vereinigte Wirtschaftsgebiet bestand bis zum 06.09.1949 nur aus der amerikanischen und englischen Zone, die sog. Bizone. Mit dem Beitritt der französischen Zone wurde es nicht zu einer Trizone, worüber es zwar früher Spottgesang mit Wahrheitsgehalt gab

[1], sondern mit dem 07.09.1949 dem sog. "Tag 1" zur BRD.

Der vermeintliche <u>Einigungsvertrag konnte niemals in Kraft treten</u>, ebenso der sog. "2+4 Vertrag". Darüber geht das Leut Reiner aber geflissentlich weg um dann im zweiten Teil , den ich , ich glaube ich muß hier nicht um Entschuldigung bitten, mir nur 5 Minuten angetan habe, denn von Anfang an hat er in diesem nur Stuß gelabert.

Was anderes als Stuß ist es sich einen Staatsangehörigkeitsnachweis von der gleichgeschalteten faschistischen Parteiendiktatur ausstellen zu lassen.

Da kann man als Zicklein, also auch zu dem Schaf gehen unter dessen Pelz der hungrige Wolf steckt und um Schutz nachsuchen.

Und wer das macht, der hat es sich wirklich in sein Resthirn drehen lassen.

Das Leut Lohmann meint, daß die Kommission 146 festgestellt hat, daß die Deutschen am 1. Januar 2000 staatenlos gemacht wurden. Wie hirnrissig sind Menschen, die sich solchen Dreck in das Hirn verpflanzen lassen?

Die Reichs- und Staatsangehörigkeit aus dem Jahr 1913 ist nach wie vor gültig, da seit dem 29.11.1918 kein deutscher Souverän mehr vorhanden war, der diese hätte ändern können, also kein Kaiser, kein Volk auch nicht die Parteiendiktatur, der nach wie vor bewiesener Maßen von Anfang an die Staatsqualität gefehlt hat. (Erklärung Staatsqualität: Anhang).

Die Reichs- und Staatsangehörigkeit ist in eine mittelbare und unmittelbare Reichsangehörigkeit gegliedert. Die Staatsangehörigkeit, also die mittelbare Reichsangehörigkeit, ist die Angehörigkeit der Menschen zu den einzelnen 1918 bestehenden Gliedstaaten. Die unmittelbare Reichsangehörigkeit ist die Angehörigkeit jener Menschen, die in Kolonien und sonstigem Ausland, aber auch jenen, die im Elsaß lebten, gewesen.

Die Reichs- und Staatsangehörigkeit geht grundhaft von der Abstammung des Bürgers aus. In wenigen Fällen auch von einer Einbürgerung. In keinem Fall erlangt aber ein Mensch die Reichsund Staatsangehörigkeit durch Geburt auf dem Grund und Boden des Deutschen Reichs wenn dessen Eltern keine Reichs- und Staatsangehörige sind. So kann ein Mensch in der USA geboren werden und ist Reichs- und Staatsangehöriger wenn seine Eltern dies sind. Ein Mensch, der mit denselben Voraussetzungen in Timbuktu geboren wird, ist Reichs- und Staatsangehöriger. Ein Mensch, der aber als Urenkel türkischer Migranten in Deutschland geboren wird, dessen Vorfahren aber selbst niemals in Deutschland eingebürgert wurden, ist kein Reichs- und Staatsangehöriger.

Seit dem 18.07.1990 sind alle Einbürgerungen von Ausländern in den westlichen Besatzungszonen juristisch nichtig. Seit dem 14.10.1990 sind alle Einbürgerungen in der russischen Besatzungszone juristisch nichtig, da seit dieser Zeit die derzeit de facto noch bestehende Verwaltung juristisch nichtig ist und in keinem Fall über eine Staatsangehörigkeit zu bestimmen hatte, da sie nicht im Geringsten eine öffentlich rechtliche Berechtigung hat.

Daraus schlußfolgert auch, daß die völkerrechtswidrige Verwaltung der BRD nicht im Geringsten juristisch in der Lage ist Staatsangehörigkeitsnachweise auszustellen. Einzig und allein wären dazu in der Lage die vier Besatzungsmächte aufgrund eines fehlenden Friedensvertrages. Die Okkupation, auf deutsch die Besetzung, des Deutschen Reichs dauert seit 1918 an, einzig hat sich seit 1945 geändert, daß die USA (besser gesagt die US) und die Sowjetunion, jetzt der Rechtsnachfolger Russische Föderation, in die Besatzung eingestiegen sind.

Das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz ist zu keiner Zeit von einem Souverän aufgehoben worden und da positives Recht einen Verfassungsniedergang überleben kann, ist dieses nach wie vor gültig. Wie kann ich also meine Staats- oder Reichsangehörigkeit nachweisen?

Ganz einfach, mit der Geburtsurkunde und dazu brauche ich nichts weiter als eine Kopie, die ich mir dann einschweiße und hilfsweise ständig bei mir trage. Da aber nach wie vor das hinters Licht geführte deutsche Volk nicht in der Lage war das widrige BRD-System ärschlinks in die Hölle fahren zu lassen, wird es heute noch genötigt einen sog. Angestelltenausweis bei sich zu tragen um lebenswichtige Dinge regeln zu können, so z. B. Mietverträge, Kontoeröffnungen, Hartz-4-Beantragungen und sonstiges. Und jetzt kommt der ganz Schlaue und meint, daß dies auch mit einem Reisepaß funktionieren würde. Das sind dann aber die schon besonders Hirnkranken, denn im Reisepaß steckt derselbe Baphomet wie im Angestelltenausweis.

Und jetzt bitte das etwas größer, ebenfalls im Anhang grün Markierte in Augenschein nehmen. Da meint doch dieses Leut Lohmann, daß wenn das GG weg ist, der Weg für die Deutschen in die Freiheit verbaut wäre. Ist er so spinnet oder ist er hinterhältig?

Ist das GG doch juristisch seit dem 18.07.1990 weg.

Juristisch nichtig heißt es, denn de facto wird es weiter angewendet und gebrochen. Somit ist seine Operation oder Kommission 146 oder wie er es aber auch immer ausdrückt, ebenso juristisch weg und deshalb Pustekuchen, Hinterslichtführerei, Nepper-, Schlepper- Bauernfängertum.

Er meint, daß der ISTGH eine unabhängige Einrichtung ist und keine Einrichtung der UN. Beides ist gelogen.

Erstens, ist der ISTGH eine zwar mittelbare aber trotz allem Einrichtung der Vereinten Nationen

wie es sich schon aus der Entstehung und der Genehmigung des Römischen Statuts entnehmen läßt und zweitens sollte der ISTGH ein unabhängiges Gericht sein, was derzeit aber durch die Westmächte nach wie vor verhindert wird, da an diesem gerichtshof auch deutsche Richter den Zionisten zuarbeiten. Und Deutschland ist wie ich es bereits mehrere Male herausgestellt habe, der Schafspelz des zionistischen Regimes.

Ein alter Rechtsgrundsatz besagt, wo kein Kläger auch kein Richter ist. Wenn man also Menschen abhält den regelmäßigen Weg einzuhalten, dann wird es selbstverständlich kein verfahren gegen das Merkela geben, wobei auch ein Verfahrene gegen das Merkela ungeheuer schwer sein dürfte in Gang zu bringen, da wie bereits davor erläutert der ISTGH in keiner Weise unabhängig ist, genau so wenig wie das Ausnahmegericht, das sich Bundesverfassungsgericht nennt. Es bleibt daher auch hier wieder am deutschen Volk hängen, daß das Regime den Weg für den Zionistenschritt bereitet.

Weiter geht sein Geschwafel davon aus, daß weil der ISTGH erst 2002 zur Wirkung kam die Verbrechen des BRD-Regimes aus dem Jahr 2000 nicht geahndet werden könnten. Jetzt wird es langsam etwas sehr dick, hier ist er doch wie Merkela. Da schwafelt er doch vorgegebenen Unsinn ungefiltert nach. Ungefiltert, weil das Hirn bereits ausgewaschen ist? Eine alte Rechtsregel sagt, daß wo kein Gesetz- keine Strafe ist, also erst wenn eine Handlung per Gesetz unter Strafe gestellt wird, es zu einer Ahndung kommt. Es ist völlig egal ob der Gerichtshof vor oder nach der strafbaren Handlung entstanden ist. Das BRD-Regime vergeht sich von Anfang an, also seit 1949, gegen Dinge, die spätestens mit dem Kontrollratsgesetz Nr. 10 des Alliierten Kontrollrats vom 20.12.1945 unter Strafe gestellt sind. Und dieses Kontrollratsgesetz gipfelte dann im Jahr 2002 im Völkerstrafgesetzbuch.

Jetzt an den Leut Lohmann die Frage – seit wann ist das Kontrollratsgesetz Nr. 10, daß von den vier Alliierten Mächten schon für die Nürnberger Prozesse genutzt wurde, nicht mehr gültig und gegen die BRD nicht anwendbar? Meint er vielleicht, da es durch die vermeintliche Souveränität der BRD und DDR 1956 aufgehoben wurde? Oh, Leut Lohmann, weit gefehlt, da auf dem westlichen Besatzungsgebiet der Rechtsstand vom 23.05.1949 und in der russischen Besatzungszone der vom 23.07.1952 besteht und das Leut Lohmann ist das, vor allem mit dem russischen Besatzungsgebiet, was den Merkelas mächtig Kopfweh bereitet, trotzdem das diesen Fakt das deutsche Volk vollkommen außen Vor läßt.

Nun zum zweiten Schreiben von Leut Lohmann, da geht er einen Widersacher an, daß die Fetzen nur so fliegen und meint, daß Rüdiger Klasen nichts mit der Kommission 146 zu tun hätte. Ja wie das nun? Hat Klasen ihm seine sechseckigen Kreise gestört? Sollte die Kommission 146, 146 der letzte Artikel vom GG, das juristisch nichtig ist und somit vom Grund heraus eine Fallgrube ist, eventuell eine Sache sein, in der der berechtigte Zorn des deutschen Volks einfließt und genauso versickert wie der Atommüll in der Asse? Also zum Volk zurückkehrt und dieses vergiftet? Und der Klasen hat in seinem Übereifer seinen berechtigten Zorn an den Militärstaatsanwalt in Moskau gesendet, ich berichtete im Sonntagswort vom 02.03.2014 (Anhang) und hat dabei erreicht, daß das Russische Außenamt dies an die Brdler zurückgesendet um es abzuklären und damit kam der komplette Unsinn des Vorgehens der Kommission 146 erst auf und Leut Lohmann hat dafür bestimmt ein mächtiges Lob von den Merkelas bekommen.

Ja, Leut Lohmann, sich erst aus dem Verteiler nehmen lassen und dann nichts wissen wollen, ob es evtl. Andere gibt, die den Widerstand zivil und in keiner Weise gewaltbereit gehen und in diesem zivilen Widerstand klar aufzeigen wie es gemacht werden kann.

Dann kann man natürlich den Unwissenden spielen und mit den Merkelas weiter rektal verkehren. Hier meine ich nicht sexuell, sondern der Verkehr mit der Extremität, die auf dem Hals sitzt. Extra für das Leut Lohmann aber auch die anderen, die es noch einmal haben wollen stelle ich in den Anhang die Rechtsgrundlagen, diese ist eine mehr erzählende Aufzeigung der Rechtslage in Deutschland, die "7 Lügen der Präambel", eine beweisende Aufzeigung, die Herr Weide ausgearbeitet hat, den "Tag 1", eine wieder mehr erzählende und dennoch Beweisführung und die "Begründung", die eine klare Beweisführung für die juristische Nichtigkeit des "2+4 Vertrags" und in Folge des "Einigungsvertrags" ist.

Und jetzt Leut Lohmann, nehmen Sie mir meine Beweisführungen und die sehr gute Ausarbeitung des Herrn Weide auseinander und widerlegen Sie diese.

Dann werde ich um Abbitte flehen mit der Verpflichtung kein Wort mehr zu solchem Unsinn wie Sie ihn verzapfen, herauszulassen.

In der ganzen Sache war dann auch noch eine Petition versteckt.

Doch fängt der rote Hahn wieder an zu krähen, auf dem Dach, auf das er das Feuer hat gebracht und verkündet mit mächtigem Blähen, daß er gar kein Hähnchen ist und nicht will in den Suppentopf, denn er ist ja nur ein kleiner deutscher Fuchs, dem geschwollen war der Kamm, der trotzdem vom Jäger geholt wird mit dem Schießgewehr, aber erst im Winter, wenn der Pelz recht Wert um zu enden als gestopfter Pfropf.

In dieser Petition ebenfalls im Anhang Leut Lohmann unten angestellt, wird der berechtigte Zorn des deutschen Volks deutlich sichtbar, aber bitteschön wie kann denn diese Petition, die dann evtl. in den Bundestag eingereicht wird, dazu führen, daß das Regime Merkel abgesetzt wird und hier mit juristisch nichtiger elektronischer Unterschrift, so daß man zwar den Absender hat um ihn zu überprüfen aber in keinem Fall eine rechtsgültige Unterschrift für die Wirkung der Petition? Ist dies nicht wieder nur die Lenkung des berechtigten Zorns in die Sackgasse bis an die Brandmauer der Zionisten um ihn dann verpuffen zu lassen?

Da vermeine ich doch, daß die <u>Bürgerklage</u>, auch wenn sie an einem abhängigen Ausnahmegericht eingereicht wird, die bessere Lösung ist.

Man darf diese Klage aber nicht von irgendwelchen Rechtsverdrehern einlegen lassen, sondern es muß das deutsche Volk in seiner Selbständigkeit erledigen.

Und wenn hier die Menschen, die der Petition ihre Unterstützung geben eine Beitrittserklärung mit Namen und Hausnummer unterschreiben, dann bin ich sicher, daß dieses Wirkung erzielt und nicht nur in der BRD, sondern bei allen vier Besatzungsmächten bis hin zu den vereinten Nationen, deren Generalsekretär Ban Ki Mon ebenfalls wie der mächtige Präsident Hussein und das Merkela ein Ausgesuchter ist und damit wird die ganze Sache noch klarer, daß das Geschick auf der Welt zum Großteil vom deutschen Volk abhängt. Ob es nun gewillt und in der Lage ist gut zu Denken, gut zu Reden und gut zu Handeln.

Olaf Thomas Opelt Staatsrechtlicher Bürger der DDR Reichs- und Staatsangehöriger

## Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[1] http://www.youtube.com/watch?v=24zmxUw6dcQ